

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Top-Thema mit Vokabeln

Hochschule will die Besten

Die Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung (WHU) in Vallendar bei Koblenz bietet ein praxisorientiertes Studium nur für die Besten an. Die private Universität hat einen Schönheitsfehler - sie kostet.

5.000 Euro **Studiengebühren** pro Semester müssen Studenten zahlen, die an der WHU studieren. Doch dafür wird ihnen auch einiges geboten: mehrere Auslandsaufenthalte, ein **praxisnahes** Studium und natürlich eine **campusweite** Wireless-LAN-Verbindung. Doch nur die Besten der Besten werden an der **Elitehochschule** angenommen.

Hendrik Thörner zählt zu den so genannten Besten, auch wenn er das **von sich** nicht **behaupten** würde. Im Frühjahr 2001 hat er sich mit 400 anderen an der WHU beworben, den Aufnahmetest bestanden. Er spricht Englisch, Spanisch und "Taxi-Chinesisch", wie er sagt. Und er bringt das soziale **Engagement** mit, das Rektor Michael Frenkel **erwartet**. BWL-Student Thörner ist **Rettungssanitäter**. Mit vier **Kommilitonen** hat er ein Ersthilfe-System für Vallendar gegründet.

Student Christopher Cederskog hat im August 2006 seine Diplomarbeit abgegeben - nach acht Semestern, zwei davon hat er im Ausland **absolviert**. In den Semesterferien hat er außerdem drei Praktika gemacht. "Was wirklich der Vorteil ist, dass man aus dem Studium herausgeht und wirklich weiß, wie der Job nachher aussehen wird." Das sei ein großer Unterschied zu Leuten, die an der staatlichen Universität studiert und nicht so viele Praktika gemacht haben, glaubt Cederskog. Nach einer halbjährigen **Verschnaufpause** wird er bei der Deutschen Bank seinen ersten Job antreten.

Die WHU zieht eine positive **Zwischenbilanz**: Die große Mehrheit der Absolventen - knapp 80 Prozent - gehören zu den zehn Prozent der besten Betriebswirtschafts-Studenten in Deutschland. Der Rektor Michael Frenkel möchte die WHU gerne vergrößern. Momentan bildet er an seiner Hochschule 85 Betriebswirte pro Jahr aus. Bald sollen es doppelt so viele sein. Dafür braucht Frenkel noch mehr Abiturienten, die sich bewerben - und **exzellente** Professoren, die bei ihm arbeiten wollen.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!
DW-WORLD.DE/didAktuelles

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Top-Thema mit Vokabeln

GLOSSAR

Studiengebühren, die – Bezahlung für das Studium

praxisnah – an der praktischen Arbeit orientiert

campusweit - auf dem gesamten Unigelände

Elitehochschule, die - eine Universität, an der nur die besten Studenten studieren dürfen

etwas von sich behaupten - etwas über sich selber sagen

Engagement, das – die persönliche Verpflichtung; die Bemühung

etwas von jemandem erwarten – etwas annehmen; etwas voraussetzen

Rettungssanitäter, der – eine zum Rettungsdienst ausgebildete Person

Kommiliton(e)/in, der, die – ein/e Student/in, der/die an derselben Uni studiert

etwas absolvieren – etwas durchführen; etwas abschließen

Verschlaufpause, die – eine kurze Erholungsphase

Zwischenbilanz, die – die Schlussfolgerung; das Fazit

exzellent – sehr gut; ausgezeichnet

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/didAktuelles

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Top-Thema mit Vokabeln

Fragen zum Text

Wie hoch sind die Studiengebühren an der WHU pro Semester?

1. 5.000 Euro
2. 500 Euro
3. 50.000 Euro.

Jemand, der eine Verschnaufpause einlegt...

1. hat Schnupfen.
2. erholt sich kurz
3. arbeitet hart und viel.

Ein exzellenter Student ist ein...

1. sehr guter Student.
2. fauler Student.
3. gelangweilter Student.

Arbeitsauftrag

Halten Sie Studiengebühren für sinnvoll? Oder finden Sie, dass das Studium kostenlos sein sollte? Begründen Sie Ihre Meinung.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/didAktuelles

© Deutsche Welle